

BACHELORPRÜFUNG AM SEMINAR FÜR KULTURWISSENSCHAFT UND EUROPÄISCHE ETHNOLOGIE

Vorbereitung und Zulassung:

Im Studienfach findet eine Bachelorprüfung statt. Zugelassen wird, wer im Semester der Anmeldung

- a) mindestens 60 KP in jedem Studienfach verbuchen kann,
- b) alle für die Gesamtnote zählenden Seminararbeiten eingereicht hat und diese durch die verantwortlichen Dozierenden bewertet worden sind.

Anmeldung zur Prüfung:

Die Anmeldung besteht aus zwei Schritten:

Anmeldung im Seminar: Am Beginn jedes Semesters gibt es eine Pflichtveranstaltung für Studierende, die sich für die BA-Prüfung anmelden wollen. In dieser Veranstaltung wird ein Dozierender die wichtigsten Informationen zur BA-Prüfung zusammenfassen und mit jedem Studierenden einen Termin zur Besprechung von Prüfungsthemen und Literaturlisten vereinbaren. Die Informationsveranstaltung wird auf der Instituts-Website und im Vorlesungsverzeichnis angekündigt.

Anmeldung bei der Fakultät: Die endgültige Anmeldung für die BA-Prüfung erfolgt persönlich auf dem Studien- und Prüfungssekretariat der Philosophisch-Historischen Fakultät. Dort erhalten Sie auch alle Informationen über die Prüfungsformalitäten.

Adresse: Studien- und Prüfungssekretariat
 Phil.Hist. Fakultät Universität Basel
 Bernoullistrasse 28
 4056 Basel

Literaturlisten und Prüfungsthemen:

Die Prüfungsthemen werden mit der Prüfenden/dem Prüfenden vereinbart. Termine für die Sprechstunde werden in der Pflichtveranstaltung (siehe oben) vergeben. In diese Sprechstunde bringen die Studierenden Vorschläge für Prüfungsthemen und eine Literaturliste mit.

Prüfungsthemen: Die Bachelorprüfung berücksichtigt Aspekte oder Themen aus den 5 Modulen des Aufbaustudiums in ausgewogener Weise. Prüfungsthemen sind nicht vorgeschrieben, sondern werden von den Studierenden auf Grund ihrer Interessen und Studienschwerpunkte während des Studiums ausgewählt. Jeder Studierende schlägt ein Thema pro Modul als

Prüfungsthema vor.

Literaturliste: Pro Thema sollten mindestens 250 Seiten gelesen werden. Eine entsprechende Literaturliste ist von den Studierenden zu erstellen. Die Literatur ist auf Grund ihrer Relevanz, Repräsentivität und Aktualität auszuwählen. Die Literaturliste stellt eine wesentliche Komponente, die in die Bewertung der Prüfungsleistung einfließt, dar.

Themenvorschläge und Literaturliste müssen der zuständigen Prüferin bzw. dem zuständigen Prüfer vorgelegt und mit ihm besprochen werden.

Die Abschlussprüfung:

Die Prüfung besteht aus einer schriftlichen Prüfung von 4 Stunden und wird mit 5 KP angerechnet. Es werden 4 Prüfungsfragen gestellt, von denen 3 zu beantworten sind.

Abschlussnote:

Die Abschlussnote für das gesamte Bachelorstudium wird folgendermassen ermittelt:

- a) die Note der besser bewerteten Seminararbeit in Kulturanthropologie (25%)
- b) die Note der Seminararbeit im zweiten Studienfach (25%)
- c) die Note der schriftlichen Bachelorprüfung im ersten Studienfach (25%)
- d) die Note der schriftlichen Bachelorprüfung im zweiten Studienfach (25%).

Das heisst, dass für die Abschlussnote im Studienfach Kulturanthropologie die besser benotete Seminararbeit und die schriftliche Bachelorprüfung ausschlaggebend sind.

Für ein beständenes Bachelorstudium werden folgende Prädikate vergeben:

- summa cum laude (6)
- insigni cum laude (5,5)
- magna cum laude (5)
- cum laude (4,5)
- rite (4)

WICHTIGE INFORMATIONEN IM INTERNET:

Weitere Information auf der Instituts-Homepage :
<http://pages.unibas.ch/kulturwissenschaft/>

Weitere Information auf der Universitäts-Homepage:
<http://philhist.unibas.ch>
<http://studienberatung.unibas.ch>